

Qualifizierung ‚Community Dance‘ In Kooperation mit der Medical School Hamburg Stand April 2019

Inhalt

Im Kern des Community Dance steht die Idee ‚Tanzräume‘ für Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder tänzerischer Vorerfahrung zu schaffen und dabei relevante soziale, (trans-)kulturelle und/oder gesellschaftliche Themen als Teil des künstlerischen Aushandlungsprozesses zu begreifen.

Die Teilnehmer*innen der Qualifizierung ‚Community Dance‘ der Akademie der Kulturellen Bildung werden befähigt

- Community Dance Projekte zu konzipieren und durchzuführen
- Community Dance Projekte innerhalb zeitgenössischer Tanzästhetik und Theorie zu verorten
- Tanzformate für unterschiedliche gesellschaftlichen Kontexte zu entwickeln
- Tanz- und Bewegungsprojekte unter den Aspekten von Diversität und Teilhabe zu realisieren

Die Qualifizierung ‚Community Dance‘ verbindet zeitgenössische Tanzpraxen mit sozialen Anwendungsfeldern und Möglichkeiten gesellschaftlichem Engagements. Sie strukturiert sich anhand der Themen Teilhabe/ Inklusion, Diversität, soziale Choreografie, (Stadt-)Raum und Community, Tanz und Politik sowie Empowerment und Transformation.

Aufbau

- 6 Kurswochen (innerhalb von 2 Jahren) & Abschlusswochenende
- Gemeinschaftliche Entwicklung und Realisierung eines Community Dance Projektes
- Aktive Teilnahme am Fachtag Community Dance 2019
- Regelmäßiges Selbststudium in Lerngruppen
- Referate zu Themen der künstlerischen Praxis des Community Dance

Kurswochenstruktur

Jede Kurswoche beginnt Montag 15:00 und endet am Samstag 12:15. Zu jeder Kurswoche werden Expert*innen aus Theorie und/ oder Praxis eingeladen. Freitag und Samstag ist dem individuellen Transfer in die eigene Praxis und der super- und intervisitorischen Unterstützung gewidmet.

Übersicht der Kurswochen 2019

Kurswoche 1

„Diverse Körper“

Tanzpraxis: Dance Ability

Die Themen Diversität, Inklusion und Vielfalt bestimmen viele Arbeitsfelder der Kulturellen Bildung. Im Tanz gehen diese Themen unter die Haut und werden körperlich ausgehandelt: Welche körperlichen Normen und Regeln existieren im Tanz? Was sind die individuellen Haltungen zu Differenz und Unterschiedlichkeit der Körper? Welche Potentiale und Möglichkeiten haben Migration und Transkulturalität für die Sprachen der Körper und des Tanzes? In Kurswoche 1 werden die individuellen Haltungen zu Diversität im Tanz überprüft und tänzerische Zugänge im Umgang mit diversen Gruppen vermittelt.

Thematische Schwerpunkte

- Grundlagen des Community Dance (Genese, Konzepte, Geschichte)
- Körper, Bewegung und Tanz im Kontext von Inklusion & Vielfalt
- Mechanismen von Ausgrenzung und Diskriminierung
- Umgang mit Norm und Normativität

Kurswoche 2

Alles tanzt - Community Dance 2

Tanzpraxis: Kontaktimprovisation

Die Handlungsfelder des ‚Community Dance‘ sind vielfältig und unterschiedlich. Unabhängig von Zielgruppe und Handlungsfeld wird im Community Dance das Potential des Individuums im gemeinsamen Bewegen gefördert. In ‚Alles tanzt - Community Dance 2‘ stellen Expert*innen zentrale Einsatzfelder des ‚Community Dance‘ und deren Spezifika praktisch vor.

Thematische Schwerpunkte:

- Community Dance im Kontext unterschiedlicher Handlungsfelder, wie Kinder/ Jugendliche, Strafvollzug, Intergenerationalität, Tanz und Gesundheit
- Berücksichtigung kontextueller Faktoren in der Realisierung von Community Dance Projekten
- Ziele oder Zielgruppen?
- Grundlagen der Projektplanung im Community Dance
- Rahmensetzung: Kontrakt und Beziehung

Kurswoche 3

Soziale Choreografie

Tanzpraxis: Six Viewpoints

(Alltags-)Bewegung und choreografische Abläufe sind grundlegende Bestandteile kultureller und sozialer Alltagserfahrung und -gestaltung und formen alle Bereiche des Lebens.

Über Bewegung und Choreografie haben sich seit jeher kulturelle Formen und Rituale und damit gesellschaftlicher Zusammenhang entwickelt.

‚Community Dance‘ nutzt dieses Potential und entwickelt neue soziale Choreografien, die kollektive Momente herstellen und Teilhabe am und durch Tanz ermöglichen.

Thematische Schwerpunkte

- Tanz und Ritual
- Community / Gemeinschaft / Gesellschaft im Tanz
- Alltagschoreografien
- Tanz als soziale Choreografie – das Arbeiten mit dem Bewegungspotential der Teilnehmer*innen

Kurswoche 4**Akteur-Sein im urbanen Raum****Tanzpraxis: Performative Verfahren aus dem Zeitgenössischen Tanz**

Communities sind verbundene urbane Umgebungen! ‚Akteur-Sein im urbanen Raum - Community Dance 4‘ untersucht gemeinsam mit Studierenden der MSH die Wechselbeziehung zwischen Mensch und urbanem Raum.

Thematische Schwerpunkte

- Welche Geschichten verbinden Bewohner*innen mit ihrem Stadtteil?
- Welche Bewegungsabläufe und soziale Choreografien existieren dort?
- Wie können künstlerische Interventionen Isolation durchbrechen und Zusammenhalt schaffen?

Kurswoche 5**Dein Körper ist politisch!****Tanzpraxis: Actiontheater**

Im Körper und im Tanz sind gesellschaftliche und politische Haltungen und Positionen eingeschrieben. Gleichmaßen bieten Körper und Tanz die Möglichkeit gesellschaftspolitische Stellung zu beziehen.

Community Dance 5‘ untersucht die politische Dimension im Tanz.

Thematische Schwerpunkte

- Welche politischen Haltungen werden verkörpert?
- Wie kann Tanz politisch gedacht und eingesetzt werden?
- Welche gesellschaftspolitische Wirkung kann Tanz und Tanzvermittlung haben?

Kurswoche 6**Empowerment & Transformation****Tänzerische Praxis: Tanztherapeutische Grundlagen**

Projekte des Community Dance können Teilnehmende in ihrem Anliegen bestärken und sie in ihrer Identität und als Teil der Gesellschaft empowern. Über den Körper erforschen, im Tanz gestalten und künstlerische Ergebnisse präsentieren – so können wertvolle Veränderungsprozesse angestoßen werden. In Transform & Empower – Community Dance 6‘ lernen Sie diese Veränderungsprozesse zu begleiten, künstlerisch zu rahmen und Grenzen zu therapeutischen Feldern zu ziehen.

Überblick der Qualifizierung

Kurswoche 1 50 UE (Theorie / Praxis)	Diverse Körper
Selbststudium in Lerngruppen 10UE	
Kurswoche 2 50 UE (Theorie / Praxis)	Alles tanzt!
Selbststudium in Lerngruppen 10 UE	
Kurswoche 3 50 UE (Theorie / Praxis)	Soziale Choreografien
Selbststudium in Lerngruppen 10 UE	
Kurswoche 4 50 UE (Theorie / Praxis)	Akteur-Sein im urbanen Raum
Selbststudium in Lerngruppen 10 UE	
Kurswoche 5 50 UE (Theorie / Praxis)	Dein Körper ist politisch!
Selbststudium in Lerngruppen 10 UE Realisierung Community Dance Projekt 40 UE	
Kurswoche 6 50 UE (Theorie / Praxis)	Empowerment & Transformation
Selbststudium in Lerngruppen 10 UE Realisierung Community Dance Projekt 40 UE	
Abschlusswochenende 20 UE (Kolloquium)	Abschluss

Leitung

Dr. Fabian Chyle

Gäste 2019/ 2020

Nadine Rousseau (Akademie Kulturelle Bildung)

Sarah Houston (University Roehampton)

Andreas Simon (Tanzvermittler)

Silke Z (Choreografin)

Prof. Lucia Rainer (Medical School Hamburg)

Jo Parkes (Choreografin)

Jochen Roller (Choreograf)

Prof. Dr. Klein (Universität Hamburg)

Stephanie Thiersch (Choreografin)

u.a.

Stundenanzahl

Präsenzzeit: 320 UE

Selbststudium in Lerngruppen: 60

Realisierung Community Dance Projekt: 80

Vorbereitungszeit: 80 UE

Gesamt: 540 UE

Entspricht 18 ECTS-Punkten

Kooperationspartner

Medical School Hamburg

Abschluss

Zertifikat ‚Community Dance‘ in der Kulturellen Bildung (AKB)